

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/4845-01	Termin 02.07.2019	Planungsausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
02.07.2019	Planungsausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Grundhafte Sanierung der Buschhausener Straße von der Straße Zum Eisenhammer bis Überführung "Grüner Pfad" durch den Landesbetrieb Straßenbau NRW

Sachdarstellung

Die L215 — Buschhausener Straße in Oberhausen-Buschhausen wird zwischen der nördlichen Ortsdurchfahrtsgrenze im Bereich der Kreuzung Max-Eyth-Straße / Lessingstraße und der südlichen im Bereich der Kreuzung Katharinenstraße / Zum Eisenhammer unmittelbar hinter dem Bauwerk Überführung Deutsche Bahn auf einer Gesamtlänge von ca. 2,5 km grundhaft saniert.

Die Sanierung beinhaltet den Ausbau der vorhandenen Straßen und der Nebenanlagen (Geh- und Radweg). Zunächst wird der Geh- und Radweg erneuert, bevor mit den Straßenbauarbeiten begonnen wird.

Die im Zuge der L215, Buschhausener Straße liegenden Bauwerke Überführung Rhein-Herne-Kanal und Überführung Gewerbegebiet Buschhausener Straße werden teilsaniert. Ferner erfolgen umfassende Instandsetzungs- und Ergänzungsarbeiten am Entwässerungssystem der L215. Die zugehörigen Lichtsignalanlagen an den Kreuzungen bzw. Einmündungen werden erneuert.

Die Aufteilung der gesamten Strecke erfolgt in einzelne Bauabschnitte mit zugeordneten Zeitfenstern. Den Bauabschnitten sind jeweils bestimmte Verkehrsführungen zugeordnet, um die Einsatzbereiche der Rettungskräfte, des ÖPNV, des Anschlussverkehrs zur Autobahn A42, zu den Wirtschaftsbetrieben Oberhausen und den direkt anliegenden Gewerbegebieten aufrecht zu erhalten.

Bereichsleiterin Bereich 5-6/Verkehrs- planung und Tiefbau	Dezernat 5/Umwelt, Gesundheit, ökolog. Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Janclas 18.06.2019	Lauxen 18.06.2019		
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K)		Personalrat	[]
		Gleichstellungsstelle	[]

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/4845-01	Termin 02.07.2019	Planungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	--------------------------

Die Gesamtbauzeit erstreckt sich voraussichtlich auf 644 Kalendertage. Eine Verkürzung der Bauzeit ist durch die Zulassung von Nebenangeboten (Bauzeit im Wettbewerb) vorstellbar. Die Ausführungszeiten für die Arbeiten an den Rampen (Nord / Süd) der A 42 mit den jeweils zugehörigen Anschlussbereichen der L215 und die Arbeiten in den Kreuzungsbereichen selbst, sind auf je zwei Wochen beschränkt. Nachfolgend sind die wesentlichen Bauabschnitte mit den entsprechenden Zeiten zusammengefasst:

Abschnitt 1 OD Nord — bis einschl. Kreuzungsbereich Max-Eyth-Str. / Lessingstr. (56 KT)

Abschnitt 2 Max-Eyth-Str. / Lessingstr. (südl. der fertig gestellten Kreuzung) - bis Kreuzung Lindnerstraße (70 KT)

Abschnitt 3 südliche Fahrtrichtung
Lindnerstr. - bis Kreuzung Katharinenstraße / Zum Eisenhammer (210 KT)

Abschnitt 4 Mitte Katharinen Str. — Lindner Str. (224 KT)

Abschnitt 5 Kreuzung Katharinenstr. / Zum Eisenhammer - OD Süd
Mitte Kreuzung (südl. Bereich) — OD Süd (84 KT)

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW wird die Maßnahme und die damit verbundenen verkehrlichen Auswirkungen in der Sitzung des Planungsausschusses vorstellen.

Anlage

Bauzeitenplan (nur online in Allris verfügbar)